



Stadtumbau West Gebäudesanierung

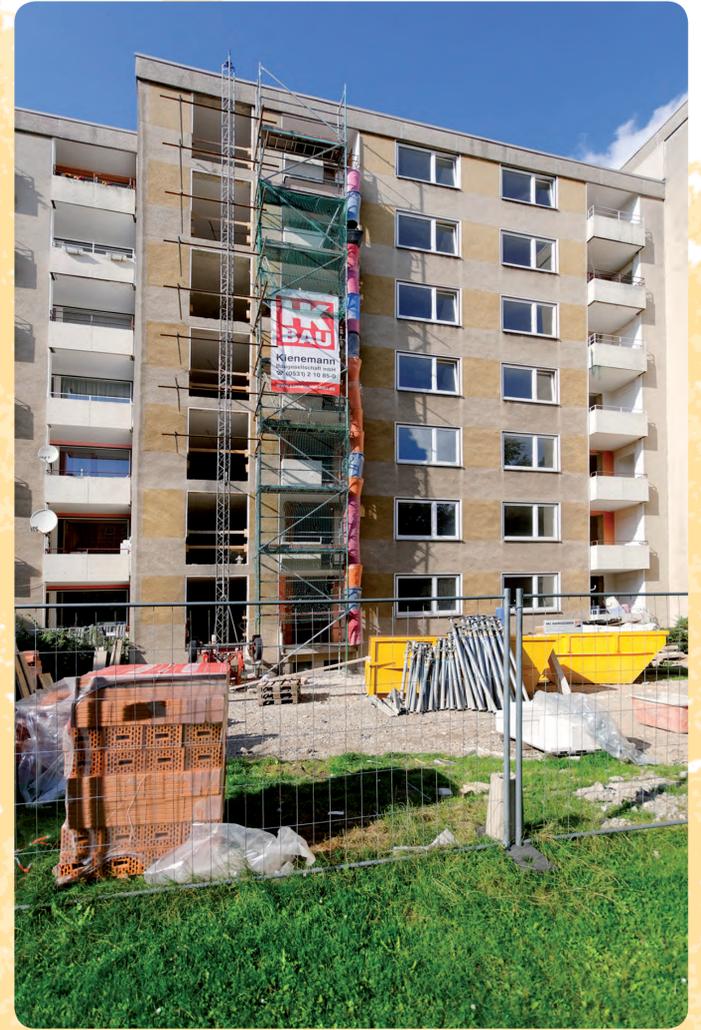
Bauherr: Nibelungen-Wohnbau-GmbH Wohnen ohne Barrieren

Geplante Modernisierungs- und Umbaumaßnahmen
Die Nibelungen-Wohnbau-GmbH ist im Wohnquartier Iilmweg / Saalestraße mit 350 Wohnungen vertreten. Über 50% der angebotenen Wohnungen sind große 3-Zimmer-Wohnungen, deren Nachfrage zunehmend rückläufig ist.

Die Aufzugsanlagen aus den 70-er Jahren fahren nur die Zwischenpodeste in den Treppenhäusern an, so dass keine Wohnung im Quartier barrierefrei erreichbar ist.

Diese beiden Defizite wurden beseitigt durch den gezielten Rückbau von 30 3-Zimmer-Wohnungen zu 45 Wohnungen für 1-2 Personenhaushalte und einen neu im Gebäude angeordneten Aufzug. Damit sind 30 der 45 Wohnungen rollstuhlgerecht und die verbleibenden 15 seniorengerecht gestaltet. Die neuen Wohnungen im Iilmweg 16 + 18 befinden sich im Mittelpunkt der Wohnanlage. In unmittelbarer Nachbarschaft ist in den Außenanlagen ein Seniorentreffpunkt geplant; ebenfalls ein Projekt aus dem Programm „Stadtumbau West“.

Die Modernisierungsmaßnahme ermöglicht vielen älteren Bewohnern, im Quartier zu bleiben in unmittelbarer Nachbarschaft zu ihren Familien. Neben genügend großen Wohnungen für Familien im eigenen Bestand ist im südlichen Bereich der Wohnanlage durch den Wohnungsbestand der Baugenossenschaft Wiederaufbau e.G ausreichend Wohnraum für Familien vorhanden. Dadurch ist der Gedanke des „Mehrgenerationen-Quartiers“ umgesetzt.



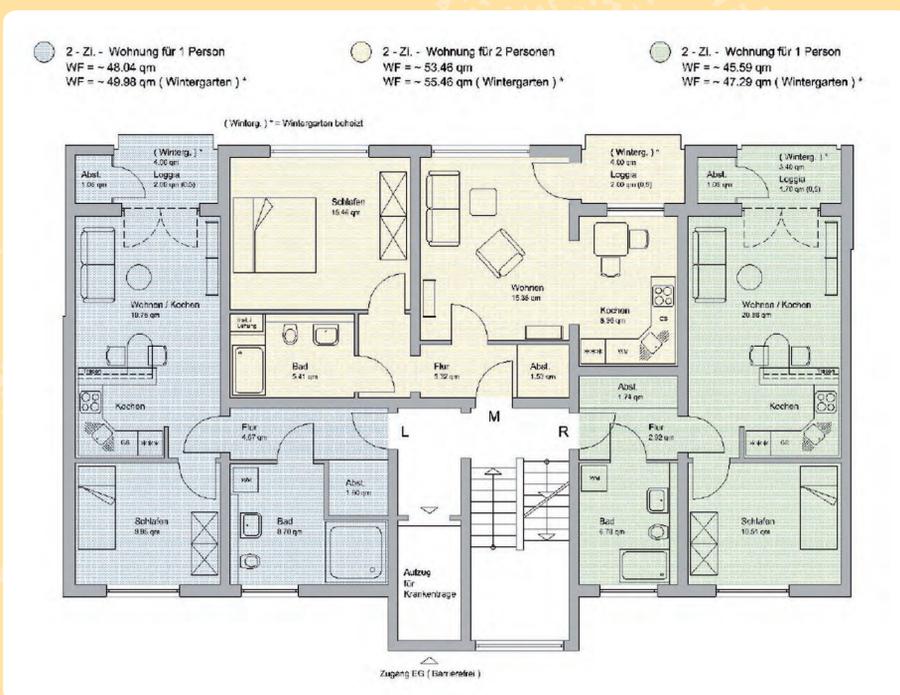
Sanierung vom Iilmweg 18



Der neue Wohnbereich



Mit barrierefreiem Badezimmer



Nach dem Umbau: Umwandlung von 2-Spänner in 3-Spänner.

Ein Projekt der Stadt Braunschweig
in Zusammenarbeit mit den Bürgern vor Ort, dem Verein Stadtteilentwicklung Weststadt e.V.,
der Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG und der Nibelungen-Wohnbau-GmbH
gefördert mit Städtebauförderungsmitteln des Bundes und des Landes Niedersachsen.



Iilmweg
Ein Quartier auf
neuem Kurs.